

# Innovationen im Millennium Tower

**Pressemappe** anlässlich des Pressegesprächs  
am 17. Jänner 2012 um 11.00 Uhr  
im Millennium Tower an der Waterfront.

Es sprechen:

- **Gerald Liebscher**, Geschäftsführer, Millennium Tower  
Verwaltungs- und Service Ges.m.b.H.
- **Aldert Lobik**, Leiter Immobilienfonds, MPC Capital AG
- **Erich Valentin**, Landtagsabgeordneter und SPÖ  
Umweltsprecher der Stadt Wien
- **Philipp Kaufmann**, Gründungspräsident, ÖGNI
- **Harald Ultsch**, Alleinvorstand, Harry's Home Holding  
AG

## Inhaltsverzeichnis

Facts & Figures: Millennium Tower .....	3
Facts & Figures: Harry's Home.....	4
Presseinformation: Millennium Tower bekommt Hotel und wird als Blue Building ausgezeichnet .....	5
Information: Millennium City von Umweltminister Niki Berlakovich für Kompetenz im Klimaschutz ausgezeichnet .....	10
Pressefotos: Harry's Home .....	13

## Facts & Figures: Millennium Tower

Errichtungsjahr:	1999
Architekten:	Gustav Peichl, Boris Podrecca, Rudolf F. Weber
Konzept:	Town-in-Town Büroflächen, Shopping- und Entertainmentangebot, Wohneinheiten
Eigentümer:	Immobilienfonds der MPC Capital AG
Geschäftsführer:	Mag. Gerald Liebscher
Adresse:	1200 Wien, Handelskai 94-96
Website:	<a href="http://www.millenniumtower.at">www.millenniumtower.at</a>
Höhe:	202 Meter
Gesamtfläche (Tower):	rund 43.000 Quadratmeter
Regelgeschossfläche:	rund 900 Quadratmeter
Stockwerke:	50
Parkplätze:	2.300

### Shopping Mall

Gesamtfläche:	rund 50.000 Quadratmeter
Besuchersfrequenz:	15 Millionen pro Jahr
Shops:	100
Entertainment-Angebot:	UCI KINOWELT Millennium City ocean park (Bowling, Billard, Games, Lounge) Monki Park (Family Entertainment) A-Danceclub (Diskothek) Holmes Place (Fitness)
Website:	<a href="http://www.millennium-city.at">www.millennium-city.at</a>

Medien-Downloads: <http://presse.leisuregroup.at/millenniumcity>

Medienkontakt: leisure communications  
Alexander Khaelss-Khaelssberg  
Tel.: +43 664 8563001  
E-Mail: [akhaelss@leisuregroup.at](mailto:akhaelss@leisuregroup.at)

## Facts & Figures: Harry's Home Hotel

**HARRY'S  
HOME**

Das unmögliche Hotel

Graz | Linz | Dornbirn

Betreiber:	Harry's Home Holding AG
Geschäftsführer:	Mag. Harald Ultsch
Adresse:	1200 Wien, Handelskai 94-96
Website:	www.harrys-home.com
Gesamtfläche (Tower):	rund 4.200 Quadratmeter
Eröffnung:	September 2012
Zimmer:	97 Studios
Zimmergröße:	20 Quadratmeter Studio Single oder Double 23 Quadratmeter Studio Business 29 Quadratmeter Studio Superior oder Studio Handicapped 46 Quadratmeter Studio Appartement
Zimmerausstattung:	26" Flat Screen LCD TV, Kabel und Satelliten TV Klimaanlage Wasserkocher Föhn WLAN High Speed Internet-Zugang Telefon mit Direktwahl und Voicemail-Service begehbarer Kleiderschrank teilweise voll ausgestattete Küchen
Hotelausstattung:	Nichtraucher-Zimmer Barrierefreie Zimmer Tiefgaragen-Parkplätze Selbstbedienungsautomaten für Getränke und Snacks Professionelle Waschmaschinen und Trockner
Medienkontakt:	Harry's Home Holding AG Mag. Harald Ultsch Tel: +43 512 587109 E-Mail: wien@harrys-home.com

Presseinformation

## **Millennium Tower erhält Hotel und wird als Blue Building durch ÖGNI ausgezeichnet**

- Österreichs höchster Wolkenkratzer im 13. Jahr seines Bestehens als Blue Building ausgezeichnet
- Hotel „Harry’s Home“ wird im September 2012 auf fünf Etagen eröffnen
- Mehrere Millionen Euro in den letzten zwei Jahren in Nachhaltigkeit für gesamten Baukomplex investiert

Wien (LCG) - Im 13. Jahr seines Bestehens wird der Millennium Tower, mit 202 Metern Österreichs höchster Wolkenkratzer, von der Österreichischen Gesellschaft für nachhaltige Immobilienwirtschaft (ÖGNI) als Blue Building ausgezeichnet. Damit entspricht die Immobilie an der aufstrebenden Wiener Waterfront modernen Umwelt-, Energie- und Nachhaltigkeitskriterien. Im DGNB System von ÖGNI wird der Immobilie die Auszeichnung in Silber verliehen. Mit einem Prozentsatz von 76,1 Prozent schneidet der Millennium Tower deutlich besser ab als vergleichbare Neubauten. Bei der Beurteilung nach Standortqualität erhält der Wolkenkratzer mit 83,6 Prozent die Auszeichnung in Gold und kann sich abermals vor Neubauten behaupten. Bei der Auszeichnung als Blue Building werden deutlich mehr Nachhaltigkeitsfaktoren als bei der Auszeichnung als Green Building berücksichtigt, die lediglich die Energieeffizienz berücksichtigt. Insbesondere werden bei der Auszeichnung als Blue Building Faktoren wie ökonomische Qualitäten (niedrige Betriebskosten oder Werthaltigkeit) und Soziokulturelles mit dem Ziel des Wohlempfindens des Menschen in der Immobilie berücksichtigt. Somit kommen Eigenschaften wie Flexibilität in der Flächennutzung oder Behaglichkeit zur Beurteilung, die für Mieter besonders relevant sind. In Sachen Energieverbrauch gilt der Millennium Tower bereits als Musterschüler: Österreichs höchster Büroturm wird im Energieausweis eine Energieeffizienz der Klasse A bestätigt.

## Vergleich mit Wiener Verwaltungs- und Bürogebäuden, die bereits nach ÖGNI zertifiziert wurden (Quelle: ÖGNI)

Nach Objektbewertung:

Objekt	Ort	Fläche	Fertigstellung	Zertifizierung	Objektbewertung	Standortqualität
Marina Tower	Wien, 2. Bezirk	40.000 qm	offen	2011*	<b>88,2%</b>	76,2%
Euro Plaza	Wien, 11. Bezirk	54.919 qm	2008	2011	<b>81,1%</b>	87,9%
Rund Vier/ Viertel Zwei	Wien, 2. Bezirk	36.041 qm	2009	2010	<b>76,8%</b>	81,2%
<b>Millennium Tower</b>	<b>Wien, 20. Bezirk</b>	<b>38.500 qm</b>	<b>1999</b>	<b>2011</b>	<b>76,1%</b>	<b>83,6%</b>
Biz Zwei/ Viertel Zwei	Wien, 2. Bezirk	28.335 qm	2010	2010	<b>74,7%</b>	81,2%
2nd Central	Wien, 2. Bezirk	15.000 qm	offen	2011*	<b>72,0%</b>	65,4%
E - Zone	Wien, 2. Bezirk	28.237 qm	2007	2011	<b>68,3%</b>	65,0%
Marximum	Wien, 11. Bezirk	59.487 qm	2009	2010	<b>68,3%</b>	65,2%

\* Vorzertifikat

Nach Standortqualität:

Objekt	Ort	Fläche	Fertigstellung	Zertifizierung	Objektbewertung	Standortqualität
Euro Plaza	Wien, 11. Bezirk	54.919 qm	2008	2011	81,1%	<b>87,9%</b>
<b>Millennium Tower</b>	<b>Wien, 20. Bezirk</b>	<b>38.500 qm</b>	<b>1999</b>	<b>2011</b>	<b>76,1%</b>	<b>83,6%</b>
Rund Vier/ Viertel Zwei	Wien, 2. Bezirk	36.041 qm	2009	2010	76,8%	<b>81,2%</b>
Biz Zwei/ Viertel Zwei	Wien, 2. Bezirk	28.335 qm	2010	2010	74,7%	<b>81,2%</b>
Marina Tower	Wien, 2. Bezirk	40.000 qm	offen	2011*	88,2%	<b>76,2%</b>
2nd Central	Wien, 2. Bezirk	15.000 qm	offen	2011*	72,0%	<b>65,4%</b>
Marximum	Wien, 11. Bezirk	59.487 qm	2009	2010	68,3%	<b>65,2%</b>
E - Zone	Wien, 2. Bezirk	28.237 qm	2007	2011	68,3%	<b>65,0%</b>

\* Vorzertifikat

## Wichtiges Zeichen für den Wiener Immobilienmarkt

„Als architektonisches Wahrzeichen der Bundeshauptstadt übernimmt der Millennium Tower eine Vorbildrolle für zahlreiche Bestandsimmobilien und zeigt, dass anspruchsvolle Architektur und Berücksichtigung des Klimaschutzes keine Gegensätze sein müssen. Gerade bei Büro-, Industrie- und Infrastrukturbauten orten wir einen großen Nachholprozess“, unterstreicht auch der Wiener SPÖ-Umweltsprecher Gemeinderat **Erich Valentin** bei einer Pressekonferenz am Dienstagvormittag in der 45. Etage des Büroturms an der Waterfront.

Auch Umweltstadträtin **Ulli Sima (S)** gratuliert zur Auszeichnung:

„Maßnahmen zur Energieoptimierung und Umweltverträglichkeit sind bei Bestandsimmobilien sehr wichtig. Es ist erfreulich, dass Wien mit dem Millennium Tower ein weiteres ‚Blue Building‘ dieser Dimension hat und ich bedanke mich bei den Betreibern für ihr Engagement in Sachen Umweltschutz!“

## **Millionen in Nachhaltigkeit investiert**

Der Immobilienfonds der Hamburger MPC Capital hat in den letzten Jahren mehrere Millionen Euro in zahlreiche Maßnahmen zur Modernisierung und Optimierung des Gebäudes investiert. Neben unterschiedlichen Modernisierungen in der 50.000 Quadratmeter großen Shopping Mall mit ihren rund 100 Shops und vielfältigen Entertainment- und Gastronomieangeboten stand dabei vor allem die Energieoptimierung der Gesamtimmobilie im Vordergrund. Die Maßnahmen erstreckten sich dabei bis zur Parkgarage, die kürzlich von Umweltminister **Niki Berlakovich (V)** mit dem klima:aktiv-Preis für die Einsparung von 52 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr ausgezeichnet wurde. „Die Investitionen in Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit steigern nicht nur den Ertrag für unsere Investoren, sondern sichern auch die Zukunftsfähigkeit des Millennium Towers als hoch attraktive und repräsentative Büroimmobilie an der aufstrebenden Waterfront“, erklärt **Aldert Lobik**, Leiter Immobilienfonds bei der MPC Capital Fund Management GmbH.

## **Blaue Vorzeigeimmobilie**

„Die Auszeichnung als Blue Building unterstreicht unsere Bemühungen, den Millennium Tower zu einer nachhaltigen Vorzeigeimmobilie zu machen“, so **Gerald Liebscher**, Geschäftsführer des Millennium Towers und der Millennium City. „Die Maßnahmen zur Energieoptimierung und Nachhaltigkeit wirken sich für die Mieter im Haus zudem positiv auf die Kostenstruktur aus und ermöglichen konstant niedrige Betriebskosten“, erklärt Liebscher. Die Investitionen in Nachhaltigkeit und damit einhergehenden Optimierungen der Kostenstruktur wirken sich auch nachfrageseitig positiv aus, wie Liebscher ausführt. „Nachhaltigkeit im Bestand ist die große Herausforderung für den

Paradigmenwechsel und die Millennium City zeigt auf, was hier möglich ist“, so ÖGNI Gründungspräsident **Philipp Kaufmann**.

## „Harry’s Home“ zieht im September 2012 ein

Im September 2012 wird mit „Harry’s Home“ das größte Hotel der Innsbrucker Kette von Hotelier **Harald Ultsch** auf fünf Etagen des Millennium Towers eröffnen. „Die Etablierung eines modernen Hotelkonzepts rundet das Angebot der Millennium City als Town-in-Town-Konzept ab und stellt eine Bereicherung für den Standort dar“, sagt Liebscher. Das zeitgemäße Economy Hotel wird über 97 Studios und Appartements für Kurz- und Langzeitaufenthalte verfügen und ergänzt das bestehende Angebot aus Entertainment, Shopping, Gastronomie, Wellness, Business und Wohnen. „Die perfekte Infrastruktur und die ideale Verkehrsanbindung mit eigenem Bahnhof und kurzen Wegen zum Flughafen sind die ideale Umgebung für unser Haus, das sich auf die Bedürfnisse des modernen Reisenden konzentriert“, erklärt „Harry’s Home“-Gründer und Geschäftsführer Ultsch. Das Wiener Hotel wird nach den Standorten in Linz, Graz und Dornbirn mit einer Gesamtfläche von rund 4.200 Quadratmetern das größte Haus der fünf Jahre jungen Hotelgruppe.

Mit moderner Architektur, zeitgemäßem Design und perfekter Funktionalität möchte Ultsch sowohl Business-Reisende als auch Individualtouristen ansprechen, die künftig an der Waterfront nächtigen sollen. Zur Ausstattung der 20 bis 46 Quadratmeter großen Zimmer zählen unter anderem Klimaanlage, WiFi mit High Speed Internetzugang, begehbare Kleiderschränke und LCD Flatscreens mit Kabel- und Satelliten TV. Zudem stehen am zentralen Servicepoint professionelle Waschmaschinen und Trockner sowie komfortable Selbstbedienungsautomaten für Getränke und Snacks zur Verfügung. Weiters erwarten die Gäste optimaler Schallschutz und Parkettböden sowie teilweise voll ausgestattete Küchen. Als besonderes Goodie gibt es auf Wunsch auch ein Goldfischaquarium als ruhigen Begleiter für den Aufenthalt in „Harry’s Home“.



## **Support statt Service**

„Unsere Maxime lautet ‚Support statt Service‘“, umschreibt Ultsch die Philosophie seiner Hotelkette, die die Bedürfnisse des Gastes in den Vordergrund stellt. Diese Philosophie findet sich auch in den modular aufgebauten Preiskategorien wieder. Frühstücksbuffet, Business-Breakfast oder tägliche Reinigung können additiv gegen Aufpreis bezogen werden und halten die Nächtigungskosten im modernen Economy Hotel gering. Die Nächtigungspreise beginnen durchschnittlich bei rund 60 Euro pro Nacht und werden mit der Dauer des Aufenthalts günstiger.

## **Tourismus boomt in Wien**

Ultsch geht von einem weiter steigenden Zimmerbedarf in Wien im mittleren Preissegment aus. Insbesondere im Konferenztourismus wird Wien, das jetzt schon mit 935 nationalen und internationalen Kongressen zum sechsten Mal in Folge auf Platz eins im Ranking der International Congress and Convention Association liegt, weiter zulegen. Als erfolgreichste Kongressdestination der Welt haben sich die Zahlen in diesem Tourismussegment in den letzten zehn Jahren nahezu verdoppelt. Laut einer Studie der Wirtschaftskammer aus dem Jahr 2011 beträgt die Wachstumszahl im Konferenz-, Meeting- und Incentivetourismus beeindruckende 19 Prozent.

Mit 10,4 Millionen Nächtigungen im Zeitraum Jänner bis November 2011 wurde in Wien erneut ein Zuwachs von 4,7 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum erzielt (Quelle: Wien Tourismus). Von Jänner bis Oktober 2011 wurden in der Wiener Hotellerie 406,1 Millionen Euro erzielt und damit um 8,5 Prozent mehr als in den ersten zehn Monaten 2010. Von 2010 auf 2011 stieg die Hotelkapazität in der Bundeshauptstadt mit rund 4.250 Betten um 8,7 Prozent, wobei Zimmer- und Bettenauslastung nahezu konstant blieben. „Der expandierende Markt verlangt nach innovativen Konzepten, die wir mit ‚Harry’s Home‘ liefern“, gibt sich Ultsch abschließend optimistisch.

## Über die Millennium City

Die Millennium City wurde 1999 von den Architekten **Gustav Peichl**, **Boris Podrecca** und **Rudolf F. Weber** als erstes Town-in-Town-Konzept Österreichs errichtet, das Büro- und Wohnflächen mit Shopping- und Entertainmentbereichen kombiniert. Auf den 50.000 Quadratmetern der Millennium City finden sich über 100 Shops internationaler Top-Marken, zahlreiche Gastronomie- und Entertainmentangebote, ein HOLMES PLACE Fitness-Center, mit dem „ocean park“ der größte Family Entertainment Park des Landes und eine Diskothek, die durchschnittlich von 15 Millionen Menschen jährlich frequentiert werden. Der Millennium Tower ist mit 202 Metern Höhe das höchste Gebäude des Landes und bietet rund 43.000 Quadratmeter Bürofläche. Der Gebäudekomplex befindet sich direkt an der Waterfront und damit im Zentrum des Stadtentwicklungsgebiets am Donauufer. Die Immobilie befindet sich seit 2003 im Eigentum eines Immobilienfonds des Hamburger Emissionshauses MPC Capital AG.

Information

## **Millennium City von Umweltminister Niki Berlakovich für Kompetenz im Klimaschutz ausgezeichnet**

**Neues Beleuchtungskonzept in der Tiefgarage von Österreichs höchstem Büroturm spart 42 Prozent Energiekosten. 52 Tonnen CO<sub>2</sub> und 264.800 Kilowattstunden Strom werden jährlich eingespart.**

Wien (LCG) - Die Millennium City leiste im Rahmen des klima:aktiv Programms für energieeffiziente Betriebe einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen, begründet Umweltminister Niki Berlakovich (V) die Auszeichnung von Österreichs höchstem Skyscraper. Mit der Umstellung der Beleuchtungsanlage in der Tiefgarage mit ihren 2.300 Stellplätzen auf innovative T5-Technik wird der Stromverbrauch um 264.800 Kilowattstunden pro Jahr reduziert. Dies entspricht etwa dem Jahresverbrauch von knapp 90 Haushalten mit zwei Personen. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen werden durch die innovative Maßnahme, die sich in rund einem Jahr amortisiert, um 52 Tonnen reduziert. Dieser Wert entspricht 325.000 mit dem Flugzeug zurückgelegten Kilometern und damit knapp einer Reise zum Mond. Zur Kompensation des CO<sub>2</sub>-Ausstosses von 52 Tonnen, der einem Kerosinverbrauch von über 100.000 Litern entspricht, müssten rund 306.000 neue Bäume gepflanzt werden.

### **Geringere Kosten und mehr Komfort**

Mit der innovativen T5-Beleuchtungstechnologie in den 1.300 Beleuchtungskörpern werden die Beleuchtungskosten um 42,3 Prozent reduziert und somit eine jährliche Einsparung von 37.000 Euro erzielt. Die Nutzer der auf sechs Etagen angesiedelten Garage, in der bis zu drei Stunden gratis geparkt werden kann, können sich zudem über ruhiges und flimmerfreies Licht freuen, das zur erhöhten Sicherheit beiträgt. Weiters können die Wartungsintervalle der Beleuchtungskörper von zwei auf vier Jahre

ausgedehnt werden. „Die Auszeichnung bestätigt unsere Bemühungen, die Millennium City und den Millennium Tower zu einer grünen Vorzeigeimmobilie zu machen, die auch in Sachen Umwelt- und Klimaschutz wahre Größe beweist“, freut sich Geschäftsführer Gerald Liebscher.





